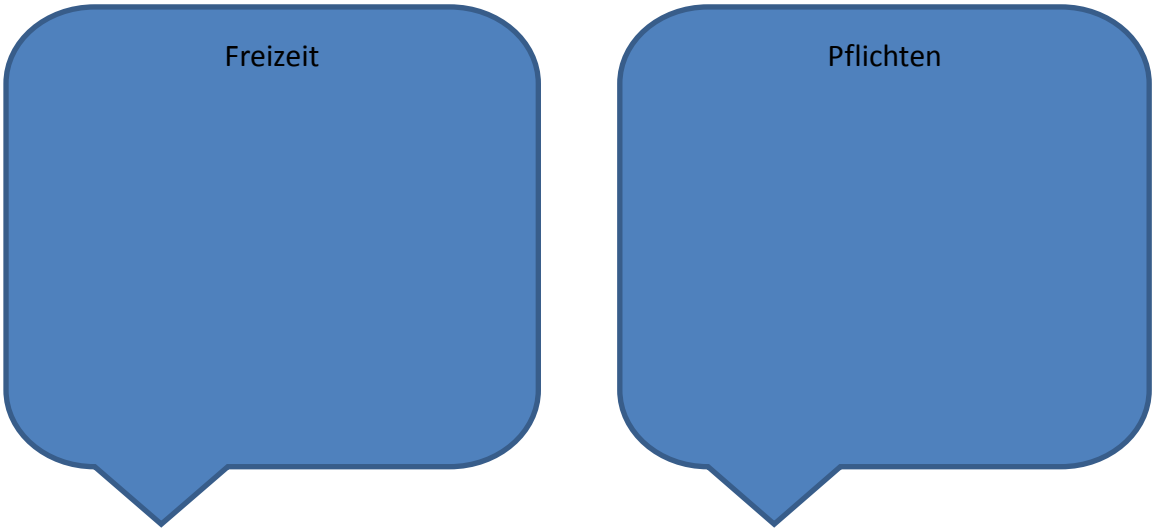
1. **Was mache ich gern in der Freizeit? Was muss ich zu Hause machen (meine Pflichten)?**



2. **Im folgenden Text ist die Situation des 12jährigen Sidnei aus Brasilien beschrieben. Sidnei lebt im Bundesstaat Sao Paulo und arbeitet in der Erntezeit auf einer Orangenplantage. Lest den Text und beantwortet die Fragen.**

Interview der Journalistin Uwe mit einem Jungen auf einer brasilianischen Orangenplantage

Uwe: Sidnei, wie verbringst du deinen Tag?
Sidnei: Wie ich meinen Tag verbringe? Was soll ich dazu sagen? Ich arbeite. Da gibt es wenig Zeit. Um fünf Uhr morgens stehe ich auf und gehe zur Bushaltestelle. Dort nehme ich den Bus zur Orangenplantage. Manchmal arbeite ich bis 8 Uhr abends.
Uwe: Seit wann arbeitest du denn hier?
Sidnei: Seit einem Jahr. Mein Bruder und ich helfen meinem Vater. Seit er Rückenschmerzen hat und weniger verdient, arbeiten wir mit.
Uwe: Und die Schule?
Sidnei: Zur Schule gehe ich dieses Jahr nicht. Auch ist die Schule viel zu teuer. Papier und Stifte und so.
Uwe: Bis zu welcher Klasse bist du denn gekommen?
Sidnei: Bis zur vierten. Ich kann ein wenig schreiben und rechnen.
Uwe: Ist die Arbeit hier nicht zu schwer für dich?
Sidnei: Na ja, ein wenig schwer ist es schon. Die Leiter und so, das ist schon schwer. Die Kisten zu schleppen, das ist das Schwerste.
Uwe: Wie viele Kisten schaffst du am Tag?
Sidnei: So 60 vielleicht. Jede wiegt dreißig Kilo.
Uwe: Wohin kommen die Kisten mit den Orangen?
Sidnei: Der Lastwagen holt sie ab und bringt sie in die Sortieranlage.
Uwe: Und was passiert dann mit den Orangen?
Sidnei: Weiß ich nicht. Sie kommen auf den Markt, oder?

Uwe: Die meisten werden zu Orangensaft verarbeitet und der wird nach Europa verkauft.
Sidnei: Noch nie gehört!
Uwe: Ist die Arbeit manchmal gefährlich?
Sidnei: Ja, mit den Bienen ist es schlimm. Die haben mich schon oft gestochen. Auch einmal am Auge. Das ist ganz dick geworden. Schlangen gibt es hier auch. Wenn das Gras hoch ist, muss man ganz vorsichtig sein, sonst beißen sie dich schnell. Dann musst du sehen, dass du sofort ins Krankenhaus kommst. Natürlich sind nicht alle Schlangen giftig, aber ich habe mal auf einer Plantage gearbeitet, da gab es Klapperschlangen. Da hatte ich ständig Angst.
Uwe: Bist du denn schon mal krank gewesen?
Sidnei: Hm. Ja. Wenn es regnet, dann ist es schlecht, dann ist der Boden aufgeweicht und wir arbeiten in nasser Kleidung. Man bekommt schnell eine Grippe und hat nicht das Geld um Medikamente zu kaufen.
Uwe: Was machst du, wenn du von der Arbeit kommst?
Sidnei: Weiß nicht…
Uwe: Kein Fußball spielen oder so?
Sidnei: Wenn ich früher nach Hause komme, dann geht das noch. Aber wenn es spät wird, dann nicht. Dann bist du geschafft und müde. Aber am Wochenende spiele ich oft. Das heißt, es gibt auch Wochenenden, an denen ich sehr müde bin. Und dann habe ich nicht einmal Lust zu spielen.
Uwe: Was willst du denn später mal werden?
Sidnei: In einer Bank arbeiten.
Uwe: Geht das denn noch? Dann musst du doch die Schule besuchen.
Sidnei: Ja, vielleicht gehe ich ja bald wieder. Vielleicht in die Abendschule. Dann geht das bestimmt.

Fragen zum Text:

a) Beschreibt bitte stichwortartig den Alltag des 12jährigen Sidnei. Überlegt euch, welchen Anteil die Arbeit dabei einnimmt?

	Vormittag	Nachmittag	Abend
Schule			
Arbeit			
Freizeit			

b) Orangen-Pflücken ist gefährlich. Von welchen Gefahren spricht der brasilianische Junge?

c) Formuliert bitte eine Kurzmeldung für eine Zeitung, die in 50 Worten das Wichtigste des Interviews mit Sidnei zusammenfasst.



Foto: archiv autora.

Meine Kurzmeldung für die Zeitung:

3a. Tragt in die rechte Spalte ein, wie euer eigener Tagesablauf aussieht:

Name	*Sidnei*	
Land	*Brasilien*	
Alter	*12 Jahre*	
Beruf (zurzeit)	*Orangenplantagenarbeiter*	
Aufstehzeit	*5 Uhr*	
Frühstück	*Kaffee, Weißbrot, Margarine*	
Vormittagsmahlzeit	*Balacha (eine Art Kräcker-Gebäck)*	
Mittagsessen	*Reis mit Bohnen (kalt)*	
Nachmittagsessen	*Orangen*	
Abendessen	*Reis mit Bohnen u. Soße (warm)*	
Freizeitbeginn	*ca. 18 Uhr*	
Freizeitaktivitäten	*Fernsehen, frühes Einschlafen*	
Hobbys	*Fußball*	
Traumberuf	*Bankbeamter*	

Vergleicht nachher gemeinsam eure Antworten mit den Antworten von Sidnei!

b) Wo gibt es Übereinstimmungen, wo Unterschiede des Tagesablaufes? Wodurch sind diese Unterschiede bedingt?Bereitet eine kurze Präsentation in den Gruppen vor. Ihr könnt die Präsentation auch in eurer Muttersprache vorbereiten.

4. Kreislauf der Kinderarbeit

Bringt die Sätze in die richtige Reihenfolge und tragt sie in folgender Skizze ein. Einige Sätze wurden für euch schon gemacht!

Wenn Kinder keine Zeit für die Schule haben, ( )

Wenn Kinder den ganzen Tag arbeiten müssen, (1.)

Wenn diese Kinder später eine andere Arbeit suchen, (7.)

Wenn sie nicht lesen, schreiben, rechnen können, ( )

Wenn diese Kinder selber einmal Kinder haben und dann nicht das Lebensnotwendige kaufen können, (11.)

Wenn sie nur eine schlecht bezahlte Arbeit finden, ( )

haben sie keine Zeit für die Schule. ( )

kann jeder sie betrügen. (6.)

bekommen sie nur schlecht bezahlte Arbeiten. ( )

lernen sie nicht Lesen, Schreiben, Rechnen. ( )

verdienen sie nicht viel. ( )

haben sie nicht genug Geld, um das zu kaufen, was sie zum Leben brauchen und müssen diese dann auch wieder arbeiten. ( )

Start

Wenn Kinder den ganzen Tag

arbeiten müssen,

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ und müssen diese dann auch

_____ wieder arbeiten.

5. Welche Ursachen hat die Kinderarbeit und was kann man dagegen tun?
Formuliert bitte eine Kurzmeldung für eine Zeitung, die in 50-70 Worten das Wichtigste zusammenfasst und eure Meinung ausdrückt.

Leitfaden:
1. Was ist die „Kinderarbeit“?
2. Welche Ursachen und Folgen hat die Kinderarbeit?
3. Wie kann man helfen?

Redemittel:
Ich glaube …
Ich denke …
Ich finde …
Meiner Meinung nach …
Man kann …

Meine Kurzmeldung für die Zeitung:

6. Deine Selbstevaluation

Deine Selbstevaluation kannst du entweder auf Deutsch oder auf Tschechisch machen. Es hängt von dir ab!
(Své sebehodnocení můžeš provést buď v němčině nebo v češtině, je to na tobě!)

Was mir am besten gefallen hat?_____
Was mir gelungen ist?
Was ich noch verbessern könnte?
Was ich noch erfahren möchte?